

Discgolf in Rotenburg

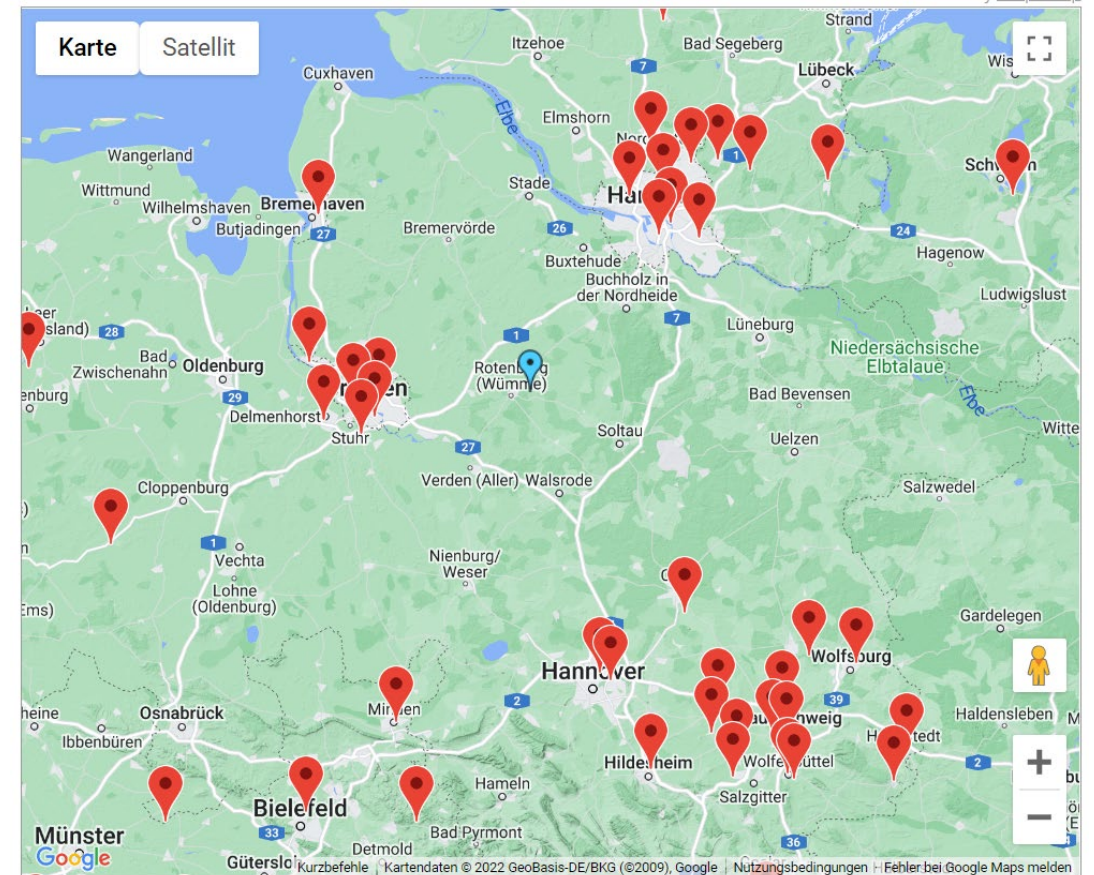
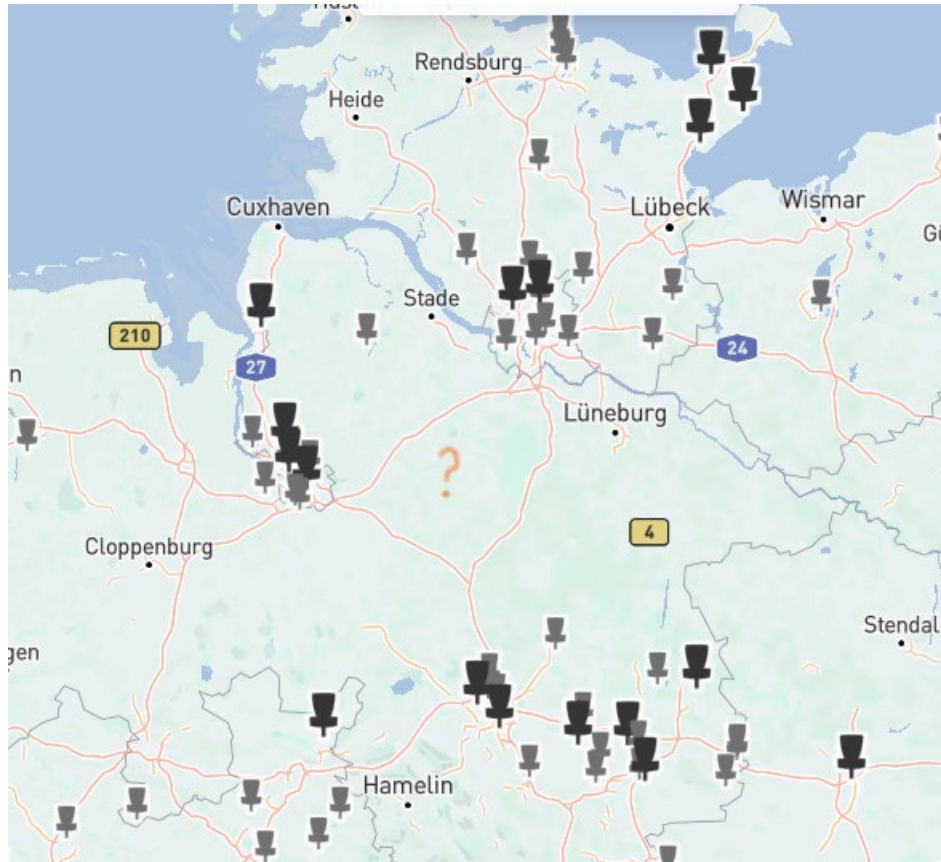
Allgemeine Infos für einen möglichen Discgolfparcour in Rotenburg

Warum Discgolf

- "...Umsonst und draußen für jeden..."
- Leichte Bewegung an der frischen Luft
- Allein oder in der Gruppe
- Schulklassen, Senioren und alle anderen.
- Nur zum Spaß und/oder um seinen Topscore zu verbessern
- Das vorhandene Gelände bleibt unverändert
- Neues Freizeitangebot in Rotenburg, international Frisbeesportstandort.



Discgolfanlagen in der Region



Was ist dafür nötig?

- Das Gelände
- Die Körbe
- Hinweisschilder
- Abwurfflächen (Tees ca. 1 x 3 m)



Das Gelände

- Schon in den 80ern haben wir das Gelände um das Heimatmuseum zum Discgolfen genutzt. Jedoch von gedachten Abwürfen auf Bäume , Laternenmasten oder Abfallkörbe.







Die Körbe



Die Körbe

- Discgolfkörbe werden in der Regel in Bodenhülsen montiert.
- Diese sollten Diebstahlsicher aber bei Bedarf demontierbar sein.
- Idealerweise werden die Körbe vom Kurseinrichter, der sich dann auch um die detaillierte Planung und die Beschilderung kümmert, mitbeschafft und installiert.
- Die Kursplanung, das Layout, erfolgt gemeinsam mir und ,wenn gewünscht, mit den Behördlichen Ansprechpartnern.
- Einen Kontakt zu einem Kursplaner aus der Region kann ich vermitteln.

Die Beschilderung



Die Beschilderung

Weserufer-Discgolf-Park

Dieser Discgolf-Parcours hält 18 Bahnen mit jeweils einer Abwurfstelle und einem Fanauskorb bereit. Ziel des Spiels ist es, eine Frisbee-Scheibe mit möglichst wenig Würfen in die Körbe zu werfen.

Für Discgolf existiert ein umfangreiches Regelwerk, das unter www.areas16.de/regeln zum Download bereit steht. Hier soll eine kurze Einführung genügen:

Sicherheit
Eine Bahn kann nur gespielt werden, wenn sichergestellt ist, dass keine anderen Menschen oder Tiere gefährdet werden. Nehmt auf andere Parkbesucher Rücksicht! Sprecht miteinander!

Spielverlauf
• Die Spieler werfen nacheinander von der Abwurfstelle ab. Es fängt immer der Spieler an, der auf der vorherigen Bahn am wenigsten Würfe gebraucht hat.
• Weitergespielt wird von dort, wo der eigene Wurf gelandet ist. Nun beginnt derjenige, dessen Scheibe am weitesten vom Ziel entfernt liegt. Die Mitspieler halten sich solange hinter dem Werfer auf.

• Eine Bahn ist beendet, wenn die Scheibe im Korb zur Ruhe gekommen ist. Die Anzahl der Würfe wird notiert und es geht zur nächsten Bahn.

Markieren der Lage
Die Lage einer gelandeten Scheibe sollte durch einen Mini-Marker gekennzeichnet werden.

Mandatory
An Bahn 5 und 9 zeigt ein Pfeil die Richtung an, in der ein markiertes Hindernis umspielt werden muss.

Out of Bounds/OB
Rote Linien im Spielplan kennzeichnen Bereiche, in die nicht geworfen werden darf. Sollte dies dennoch passieren, erhält der Spieler einen Strafwurf. Weitergespielt wird von der Stelle, an der die Scheibe die OB-Linie überquert hat.

„Fore!“
Der Ruf „Fore!“ warnt alle Umstehenden vor einem gefährlichen Wurf.

besondere Hinweise
Im nördlichen Teil des Parks befindet sich die artenreichste Bremer Schmetterlingswiese, die vom Naturschutzbund seit 1996 gepflegt wird. Sie darf nur über einen Pfad betreten werden und gilt daher als Out of Bounds. Dort gelandete Scheiben bitte vorsichtig zurückholen, sodass Tiere und Pflanzen nicht geschädigt werden.

An einigen Bahnen gibt es Bereiche, die je nach Jahreszeit vom Abwurf aus nicht einsehbar werden können. Auf den Bahnschildern sind sie durch dieses Ausrufezeichen gekennzeichnet. Vor jedem Wurf muss einer der Spieler vorstehen und kontrollieren, dass sich niemand in diesem Bereich aufhält. Im Discgolf heißt das „Spotten“.

- Aus Rücksicht auf die Anwohner kein Putt-Training an den Körben am Rabinghauser Deicht (Körbe 7, 8, 9 und 18)
- Lasst keine Abfälle und Zigarettenkippen zurück! Halte den Park sauber!
- Das Wurfbereich Beschädigen von Pflanzen ist beim Discgolf untersagt!

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
MIN	56	64	106	103	194	60	72	66	66	72	64	74	61	195	86	69	96	118
PAR	3	3	3	3	4	3	3	3	3	3	3	3	3	4	3	3	3	3

DISC GOLF CODE

No Golf Without Birds!

Bitte beachtet: Zum Schutz eines der schönsten Vogelreservate Norddeutschlands sind die Golfbahnen im Bereich des Rabinghauser Deichts seit 2005 aufgegeben.

Die Abwurffläche, das Tee

- Die Abwurffläche sollte ab ca. 1m breit und ca. 3m lang sein
- Ein Rutschfester, Wetterfester Belag ist gut
- Bewährt haben sich Flächen aus Betonsteinpflaster
- Kunstrasenteppiche können zu Anfang auch ausreichen.



Vorschlag für das Heimatbundgelände

Sieben Bahnen

Längen von 55 bis 120 Meter

Hyzer (Linkskurve) und Anhyzer (Rechtskurve) gut verteilt.



Vorschlag für das Kreishausgelände

Sechsbahnen, ähnlich wie Heimatbund



Regeln für die vorgeschlagenen Layouts

- Es werden keine Wege gekreuzt
- Alle Bahnen sind gut einsehbar
- Zudem gelten die Vorsichtsregeln jeder Discgolfanlage wie auf der Beschilderung angegeben.

Weiteres Vorgehen

- Kontakt zum Kurseinrichter
 - Begehung des Geländes
 - Kostenvoranschlag
 - Vorplanung
 - ...
-
- Ich würde mich freuen, wenn ich Euch einmal zum Discgolfen zu ein paar Schnupperbahnen mitnehmen kann
 - Berndt Krause, berkr@t-online.de, 0172 2596651



Fragen

- Und nun alles, was ich was vergessen habe,
 - Was unklar ist und
 - Was ich noch klären muss...
-
- Zum selber stöbern:
 - Links: www.discgolf.de Deutsche Hauptseite
 - www.udisc.com Seite um Kurse und Bahnen zu finden
 - www.areal56.de Bremer Discgolfverein